

Die Verleihung eines Preises ist immer eine erfreuliche Angelegenheit, vor allem dann, wenn man – wie im vorliegenden Fall – eine so verdienstvolle Institution und deren Repräsentanten würdigen kann wie das ECAEF und deren Präsidenten Seine Durchlaucht Prinz Michael von und zu Liechtenstein.

Die ECAEF, die European Center of Austrian Economics Foundation ist eine liechtensteinische Stiftung mit Sitz in der Landeshauptstadt Vaduz. Sie versteht sich als Think Tank und fühlt sich insbesondere der individuellen Freiheit, der Eigenverantwortung, dem Privateigentum und dem freien Markt sowie der beschränkten Staatsgewalt verpflichtet.

Sie tut dies in vielfältiger Weise; z.B. durch die alljährliche Gottfried von Haberler-Konferenz, die dieses Jahr zum 14. Mal stattfand, oder durch den Vernon-Smith-Preis, den die ECAEF alle Jahre wieder an junge Wissenschaftler und Studenten vergibt, die im eigens ausgeschriebenen Essay-Wettbewerb durch ihre Beiträge glänzen. Hinzu kommen eine Buchreihe, die *ECAEF Studien zur Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung*, diverse Konferenzen und Veranstaltungen auch außerhalb des Landes, wie z.B. die Jacques-Rueff-Konferenz in Monaco, und die regelmäßige Publikation von ECAEF-News.

Sie sehen, bei der ECAEF weiß man, wie man erfolgreich Netzwerke bildet. Dass dem so ist, ist auch uns nicht entgangen. Und so freuen wir uns, dass wir den diesjährigen Netzwerkpreis an die ECAEF verleihen dürfen. Es ist mir eine große Ehre, Seine Durchlaucht Prinz Michael von und zu Liechtenstein auf die Bühne zu bitten, diesen Preis entgegenzunehmen und ein paar Worte an uns zu richten. Durchlaucht darf ich Sie bitten ...